

Grandiose Stimmen und festliche Kulinarik harmonisch vereint

■ Im AltersZentrum Hofmatt in Weggis gastierte das Solistenensemble La Compagnia Rossini

Das Adventskonzert an Mariä Empfängnis in der Hofmatt in Weggis ist für viele Liebhaber von klassischem Gesang ein fester Bestandteil im Jahresprogramm. Kein Wunder, der Auftritt vom Solistenensemble La Compagnia Rossini ist einfach sensationell und zusammen mit einem gediegenen Essen aus der Küche der Hofmatt ein vorweihnächtlicher Höhepunkt.

Text und Fotos: Ruth Buser-Scheurer



Bereits zum 10. Mal erfreute La Compagnia Rossini das Publikum in der Hofmatt.

«Freut euch des Lebens»

Nach den beiden Eingangsliedern von Gioachino Rossini begrüßte Armin Caduff die Konzertbesucher in Rätoromanisch – mit Übersetzung in Deutsch. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, hier in der Hofmatt auftreten zu können. «Unser heutiges Konzert steht unter dem Motto Freut euch des Lebens und Lasst den Sonnenschein herein, deshalb haben wir für Sie ein buntes Programm zusammengestellt», erklärte er. Auf eine Melodie von Wolfgang Amadeus Mo-

zart sang Tochter Maria Catrina Caduff das Largo aus dem 5. Klavierkonzert von Ludwig van Beethoven. Für die Sopranistin und auch den anschliessenden Solopart von Sohn Flurin (Bass) wurde kräftig applaudiert. Auch Sopranistin Anica Defuns und der Maestro selbst überzeugten in ihrem Duett des Italieners Gaetano Donizetti. Ganz speziell war die neue Arie «Quando al mio bello vo parlare», welche Armin Caduff für Anica Defuns zu ihrem kürzlich gefeierten runden Geburtstag

komponierte. Strahlend trug sie diese gleich selbst vor. Während gut 90 Minuten zelebrierten die vier Frauen und zwei Männer die hohe Kunst des klassischen Gesangs und überraschten am Schluss mit bekannten Weihnachtsliedern.

Köstlichkeiten aus der Hofmatt-Küche

Sichtlich erfreut über das wiederum spitzenmässige Konzert von La Compagnia Rossini bedankte sich Zentrumsleiterin Kathrin Rogger bei den Künstlern, beim Publikum und vor allem auch bei den Mitarbeitenden der Hofmatt, welche durch ihren tollen Einsatz einen solchen Anlass erst möglich machen. So auch bei der Küchencrew, die für das anschliessende Diner wiederum alle Register der Kochkunst zogen. Auf das leckere Proccoschaumsüppchen folgte ein Nüsslisalat mit geräucherten Entenbruststreifen und Himbeervin-aigrette und der Hauptgang bestand aus rosa gebratenem Roastbeef auf pulled Beef, Pommes dauphine und kleinem Gemüse. Süßes und ein Käsebuffet rundeten den kulinarischen Reigen ab. Einstimmig war der Tenor des Publikums: «Es war wiederum ein hochstehendes Konzert mit einem kulinarisch ausgezeichneten Abschluss. Und das Gute daran, dies alles fand quasi vor der Haustüre statt, man musste nicht nach Luzern oder Zürich fahren.



Gefühvoll begleitet wurde das Duett Anica Defuns und Armin Caduff von Erich Christen am Klavier.



Die Küchencrew, hier mit Dominic Giroud und Marlis Brunner (von links) verwöhnte die Bewohner und auswärtigen Konzertbesucher mit einem köstlichen 6-Gänger.